

Grüner Wald
Hansa-Hotel
Eigenheim
Central-Hotel
Baarn
Quisisana
Friedrichshof
Hans. Dr. Loh
Jahreszeiten

Hansa-Hotel

Stadt Biebrich
Nerostr.
Grüner Wald
H. H. H. H.
Evangel. Hosp.
Grüner Wald

Grüner Wald

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hansa-Hotel

Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 10
erstklassig • behaglich • preiswert

Metropole-Restaurant
Wilhelmstrasse 10
Vorzügliche Küche - Ausgewählte Weine
Offene Biere - Saison-Spezialitäten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizelle R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamespalte R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamespalte
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inserten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 5704
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 21.

Freitag, 21. Januar 1927.

61. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Nordischer Komponisten-Abend.

Das Abonnementskonzert heute Freitagabend findet
als „Nordischer Komponisten-Abend“ unter Leitung von
Musikdirektor Jmer statt.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— „Dover-Calais.“ Morgen Samstag findet im Kleinen
Haus die Premiere des Lustspiels „Dover-Calais“ (3 Auf-
züge von Julius Berst) statt. Die Frauenrolle spielt Lily
Ferrat-Eisenlohr. Die Bühnenbilder besorgt Friedrich
Schleim, die Kostüme: Kurt Palm.

— Von der Revue. Die komische männliche Haupt-
rolle der Revue „Bei uns...“ stellt Max Andriano
dar. Es handelt sich hier um die typische Revue-Figur,
in der die einzelnen Bilder gleichsam vorüberziehen.
Trotzdem hat der Verfasser, Bernhard Herrmann, für
den Ablauf der Revue eine zwar einfache, aber durch-
gehende Handlung erfunden, die dem Ganzen, im Gegen-
satz zu manchen hauptstädtischen Revuen, eine gewisse
Geschlossenheit verleiht.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Tschitscherin in Wiesbaden.

Volkskommissar Tschitscherin, der russische Minister
des Aussern, der bereits im vorigen Jahr hier zur Kur
weilte, ist im Hotel „Vier Jahreszeiten“ zum Kur-
gebrauch wieder eingetroffen.

— Wiesbaden als Kongressstadt. Der Verband
deutscher Bierverleger wird vom 4. bis
7. September seine Tagung hier abhalten; mit ihr ist eine
Kellereimaschinen-Ausstellung verbunden.

— Das Neueste vom Künstlerfest. „Wiesbaden 1950.“
Es wird davon geredet, dass die Teilnahme am Künstler-
fest durch Sonderzuschläge verteuert wird. Das ist ein
ganz unbegründetes Gerücht. — Seit Montag ist ein
Stab von Künstlern, Meistern hiesiger Firmen und
50 bis 60 Arbeiter damit beschäftigt, sämtliche Räume
des Untergeschosses des „Hotel Kaiserhof“ in das
„Wiesbaden von 1950“ zu verwandeln. Das Stadion ist
im Werden, ebenso die Leichtfeisthöhle, der Kranzplatz,
das Matratzenwäldchen, das alte Katzenloch und ein
Kümmelpfätzchen.

— Dienstjubiläum. Am 22. Januar begeht der in
weiten Kreisen der Einwohnerschaft bekannte Bauober-
inspektor des Städtischen Elektrizitätswerkes, Herr Fritz
Frey, sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

— Das Verzeichnis der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
und Dentisten wird durch das Städtische Verkehrsbüro
in neuer Auflage hergestellt. Etwa gewünschte Neu-
aufnahmen bzw. Änderungen der bisherigen Einträge sind
bis spätestens 26. Januar im Städtischen Verkehrsbüro
(Theaterkolonnade) anzugeben. Kosten sind mit der
Eintragung nicht verbunden.

— Der Kommunallandtag, der den neuen Landes-
hauptmann für Nassau zu wählen hat, ist im Landeshaus
zusammgetreten. An seine Verhandlungen schließt sich
der Provinziallandtag für Hessen-Nassau.

— Die Vierundzwanzigstundenuhr wird am 15. Mai
in Deutschland, Schweden, Norwegen, Dänemark und
in den Niederlanden im Eisenbahnverkehr eingeführt.
Bei der alten doppelten Zählung der Stunden von
1 bis 12 wird Mitternacht mit 12 Uhr bezeichnet, ebenso
12 Uhr 1 Minute usw. bis 12 Uhr 59 Minuten. Bei der
neuen Zählung wird in den Ländern, die sie schon haben,
die letzte Stunde zum Teil mit 24, zum Teil mit 0 be-
zeichnet. So rechnen französische Fahrpläne bis 24 Uhr,
fahren dann mit 0 Uhr 1 fort. In einem schweizerischen
Kursbuch kommt sogar ein Zug um 24 an, ein anderer
Zug fuhr um 0 ab usw. Man wird sich entscheiden
müssen, wie man dies im einzelnen handhaben will.

Dieselbe Frage, 24 oder 0, entsteht, wenn man die
Zahlen von 13 an auf die Zifferblätter innerhalb der
bisherigen Stundenangabe etwa rot aufmalt, wie dies
vielfach geschieht. Hier ist bisher die Bezeichnung 24
allgemein üblich, würde aber der Bezeichnung mit 0
in den Fahrplänen widersprechen.

— Durchgehende Wagen Wiesbaden-London. Die
Reichsbahndirektion Mainz teilt mit: Die Schnellzüge:
D 24, Wiesbaden ab 10.39 nachm., Calais an 12.35
nachm., über Hindenburgbrück-Bad Münster am Stein-
Kirn-Saarbrücken-Diedenhofen-Lille, D 23, Calais ab
8.10 nachm., Wiesbaden an 11 Uhr vorm. über Lille-
Diedenhofen-Saarbrücken-Homburg (Saar)-Bad Münster
am Stein-Hindenburgbrücke fallen ab 12. bzw.
13. Februar 1927 aus. Letztmalige Abfahrt des D 24
in Wiesbaden am 11. Februar d. J. und letztmalige
Abfahrt des D 23 in Calais am 12. Februar d. J. Vom
12. bzw. 13. Februar d. J. ab wird für den Verkehr
Wiesbaden-London und zurück ein durchgehender
Wagen 2. und 3. Klasse zwischen Wiesbaden und
Ostende eingerichtet. A. Hinfahrt: Wiesbaden ab 4.30
nachm., Ostende an 9.49 vorm. in den Zügen
D 104/D 148/D 15 über Mainz-Ludwigshafen-Kaisers-
lautern-Saarbrücken-Metz-Luxemburg. B. Rückfahrt:
Ostende ab 8.30 nachm., Wiesbaden an 1.03 nachm. in
den Zügen D 16/D 147/Pz. 511 über Luxemburg-Metz-
Saarbrücken-Kirn-Bad Münster am Stein-Mainz.

— Im Film-Palast Westfalia gelangt der deutsche
Grossfilm „Kreuzzug des Weibes“ zur Vorführung.
Dieser Film des § 218 (Verbrechen gegen das keimende
Leben), das brennendste Problem unserer Tage, bricht
mit aller Kinokonvention. Es ist wahre Filmkunst, eine
starke, bisweilen erschütternde Wirkung, eine Arbeit,
die Aufsehen erregt — so schreibt die Presse. Im Bei-
programm der neue Lustspielschlag „Paris bei Tag
und Nacht“, die Geschichte einer abenteuerlichen
Bummelfahrt und ihrer Folgen. — Vielen Wünschen ent-
sprechend wird als Einlage der Rebus-Film Nr. 6 vor-
geführt.

J. BACHARACH

4 Webergasse 4

Inventur - Ausverkauf
Konfektion u. Stoffe

zu den

bekannt billigen Ausverkaufspreisen

— Vereinigte Kammer-Lichtspiele. In beiden Theatern
gelangt zur Uraufführung der neueste Harry Liedtke-
und Xenia Desni-Film „Nixchen“, 7 Akte von Leichtsinn,
Lebenslust und Leid, von Freud und Liebesglück nach
dem bekannten Roman von Hans von Kahlenberg. In
Hauptrollen sind beschäftigt: Hans Albers, Olga
Limburg, Hermann Picha und Adele Sandrock. Der
zweite Teil des Programmes bietet etwas ganz aktuelles,
der neueste Original-Film vom Kampf um die chinesische
Mauer, betitelt: „Was geht in China vor?“. Ein Teil der
Aufnahmen wurde während des Nahkampfes unter
Lebensgefahr vom Panzerauto aus gemacht. Ein Pro-
gramm, welches sich niemand entgehen lassen sollte.

— Der Witz vom Tage. Fritz: „Können Sie mir viel-
leicht sagen, wer das hübsche junge Mädel ist, mit dem ich
den ganzen Abend getanzt habe?“ — Inge: „Ja, das ist
Mama.“

Reise und Verkehr.

— Gesellschaftsreisen 1927. Soeben lässt das Mittel-
europäische Reisebüro G. m. b. H. (MER) das Programm seiner
Gesellschaftsreisen 1927 in Form eines mit sehr schönen
Photos ausgestatteten Reiseprospekts erscheinen. Wie be-
liebt diese MER-Gesellschaftsreisen geworden sind infolge

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Freitag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 4 und 8 Uhr.
(Programme siehe Seite 2).

Theater: Staatstheater: 7¹/₂ Uhr „Der saturnische Liebhaber“.
Kleines Haus, 7¹/₂ Uhr „Der Postillon von Lonjumeau“.
(Programme Seite 2).

Ausstellungen: Neues Museum 10 — 1 Uhr, 2¹/₂ — 4¹/₂ Uhr
Galerie Banger (Luisenstrasse), Kunstsalon Aktuaryus
(Tannusstrasse), Kipper (Tannusstrasse), Schaefer (Moritz-
strasse 54), Buchhandlung Steadt „Pestalozzi-Ausstellung“
Kinos: Ufa-Palast. — Filmopalast Westfalia. — Vereinigte
Kammer-Lichtspiele. — Thalia-theater. — Central-
Lichtspiele.

Rundfunk: Kurhaus 4—10 Uhr.

Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich; Auto-
omnibus nach Schierstein. — Neroberg — Unter den
Eichen, Strassenbahn 3 und 4.

Spiel: Gesellschaftsspiel „Tronla“ Kurhaus von 4 Uhr ab. —
Pavillon Wilhelma ab 5 Uhr. — Parkklub ab 5 Uhr.

Kabarets: Clou. — Parkkabarett.

Abends wird getanzt: Boccaccio. — Wilhelmavallion
Tannus-Tanz-Palais u. Bar. — Hotel Hahn. — Parkbar. —
Restaurant Walter. — Europäischer Hof. — Clou Tanz-
kasino. — Gesellschaftsabend im Metropole.

Das Wetter: Wolkig, trocken, leichter Frost, nördliche Winde.

ihrer vorsorglichen Organisation und der gewissenhaften
Preisstellung beweist die Tatsache, dass 1927 nicht weniger
als 156 Reisen in alle Länder Europas und der benachbarten
Kontinente unternommen werden. Zum ersten Mal wird das
MER auch Gesellschaftsreisen unter sachkundiger Leitung nach
Indien und Ceylon durchführen. Das Jahresprogramm ist
kostenlos erhältlich, ebenso wie Prospekte der einzelnen
Gesellschaftsreisen, bei allen Vertretungen des Mitteleuro-
päischen Reisebüros (MER) oder schriftlich direkt zu beziehen
von der Direktion des MER, Berlin W 8., Vosstrasse 2.

Neues vom Tage.

dvd. Kälte in den Bergen. Nach dem am 18. Januar
bei der Reichszentrale für deutsche Verkehrswerbung ein-
getroffenen telegraphischen Wettermeldungen aus den
deutschen Wintersportorten ist es jetzt mit einem Schlage
kalt geworden. Die Temperatur liegt fast überall, sogar
in tieferen Lagen der Mittelgebirge, mehrere Grade unter
Null. Die Möglichkeiten zum Wintersport sind daher
nicht nur im Alpengebiet und Schwarzwald, sondern
auch in Mitteldeutschland als gut zu bezeichnen.

— Erste Weltreise unter deutscher Flagge seit 1914.
Die von der Hamburg-Amerika Linie vorbereitete Welt-
reise hat vor wenigen Tagen in New York ihren Anfang
genommen. Die „Resolute“, welche als neuzeitliches
Luxusschiff zu diesem Zweck verwendet wird, ist so gut
wie vollbesetzt, ein Ergebnis, das als um so bemerkens-
werter gelten darf, als diese Weltreise die erste unter
deutscher Flagge seit 1914 ist. Ein buntes Völker-
gemisch bilden die Passagiere. Das Hauptkontingent
stellen natürlich die Amerikaner. Man findet ferner
Deutsche, Engländer, Dänen, Spanier, Österreicher,
Ungarn und Tschechen. Gegenwärtig befindet sich die
„Resolute“ auf der Reise nach Europa. Am 20. Januar
wird sie in Villefranche (Riviera) eintreffen, um den
Hauptteil der europäischen Passagiere an Bord zu
nehmen. Zuvor ist noch ein kurzer Aufenthalt in
Madeira und Algier eingeschaltet.

dvd. Ein internationaler Skatkongress in Altenburg.
Im Mai dieses Jahres werden sich in Altenburg i. Thür., das
sich als „Wiege des Skatspiels“ bezeichnet, Skatspieler aus
aller Welt zu einem Skatkongress, bei dem ein grosses Turnier
natürlich nicht fehlen darf, treffen. Wie viele andere, so
haben auch die Skatspieler ihre Sorgen, die hier durch die
Durchführung der einst so straffen Skatordnung verursacht
werden. Der Kongress soll also wieder eine Einheit schaffen.
Zu diesem Skatfest, das im Rahmen eines grossen Waldfestes
der Stadt Altenburg stattfinden wird, liegen schon Anfragen
vor aus Spanien, Italien und den Vereinigten Staaten, die
selbst zwei bedeutende Skatverbände haben.

Sanatorium Dr. Schütz

Panoramaweg 1—3 Fernsprecher 8261 u. 7257

Klinische Anstalt für Innere, Magen-, Darm-, Stoffwechsel- und Nervenkrankheiten
Das ganze Jahr geöffnet!

Leitende Ärzte: Dr. med. E. Sommer u. Dr. W. B. Meyer.
Konsultierender Arzt: Geh. Med.-Rat Prof. Dr. O. Minkowski

Kurhaus Wiesbaden

Freitag, den 21. Januar 1927

Vormittags 11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Zampa“ Herold
2. Künstlerleben, Walzer Joh. Strauss
3. Fantasie aus der Oper „Die verkaufte Braut“ Smetana
4. Loin du bal Gillet
5. a) Eriksgang, b) Krönungsmarsch aus der Oper „Die Folkunger“ Kretschmer

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Mosella-Marsch H. Sitt
2. Im Herbst, Ouverture O. Köhler
3. Daisha-Walzer aus „Die Braut von Korea“ Jos. Bayer
4. Fantasie aus „Die Zauberflöte“ W. A. Mozart
5. Vorspiel zum III. Akt aus „Das Heimchen am Herd“ C. Goldmark
6. Der Wanderer, Lied F. Schubert
7. Potpourri aus „Der Mikado“ A. Sullivan

Abends 8 Uhr:

Nordischer Komponisten-Abend

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die Jungfrau von Orleans“ A. Södermann
2. Drei Stücke aus „Sigurd Jorsalfar“ E. Grieg
 - a) In der Königshalle
 - b) Burghilds Traum
 - c) Huldigungsmarsch
3. a) Nordisches Volkslied A. Hamerik
 - b) Brautmarsch A. Hamerik
4. Finlandia, symphonische Dichtung J. Sibelius
5. Bajaderentanz aus „Vasantasena“ J. Halvorsen
6. Korsholm, symphonische Dichtung A. Järnefeld

Wochenübersicht

Samstag, 22. Januar: 11 Uhr: **Früh-Konzert**

am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**

Sonntag, 23. Januar: 11½ Uhr: **Früh-Konzert**

am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Freitag, den 21. Januar 1927.

21. Vorstellung. 14. Vorstellung. Stammreihe E.

Der saturnische Liebhaber.

Tragikomödie in 8 Akten von Robert Walter.
In Szene gesetzt von Wolff von Gordon.

Personen.

Hieronymus von Münchhausen,	August Mombert
der Lügenbaron	Robert Kleinert
Major von Brunn	Gudrun Kabisch
Bernhardine, seine Tochter	Paul Wiegner
Rosemeyer, Leibjäger Münchhausens	M. Doppelbauer
Anselme Nolte, Hausbesorgerin	Paul Wagner
Hauptmann Baring	Paul Gerhards
Friderici, Amtschreiber	Gustav Schwab
Hektor Feuerwein, Advokat	Haas Bernhöft
Grupe, ein Geldverleiher	Bogislav v. Heyden
Ebeling Pastor	

Hochzeitgäste, Bedienstete.

Die Tragikomödie hat sich auf dem Münchhausenschen Herrnsitz in Bodenwerder an der Weser im Januar und Februar 1797 ereignet.

Spielleitung: Wolff von Gordon.
Entwurf und Einrichtung des Bühnenbildes:
Friedrich Schlein.

Einrichtung der Kostüme: Kurt Palm.

Anfang 7.30 Uhr.

Ende etwa 10 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Samstag, den 22. Januar, Stammreihe B:
Das Glückchen des Eremiten. Anfang 7½ Uhr.

Sonntag, den 23. Januar, Stammreihe A:
In neuer Inszenierung: Siegfried. Anfang 5 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Freitag, den 21. Januar 1927.

26. Vorstellung. Bei aufgeh. Stammkarten.

Der Postillon von Lonjumeau

Komische Oper in drei Akten. Dichtung von de Leuven und Brunswick (M. G. Friedrich).
Musik von A. Adam.

Personen des ersten Aktes:

Chapelon, ein Postillon	Hch. Kuppinger
Bijou, ein Wagenschmied	Franz Biehler
Marquis von Corey, Kammerherr d. Königs	
und Intendant der Königl. Oper in Paris	Hch. Schora
Madeleine, Wirtin	Anny v. Krayswyk
Bauern und Bäuerinnen	

Personen des zweiten und dritten Aktes:

(Zehn Jahre später):

Chapelon, unter dem Namen Saint-Phar,	Hch. Kuppinger
erster Sänger der königlichen Oper	
Marquis von Corey, Kammerherr des Königs	Hch. Schora
in Paris	
Bijou, unter dem Namen Alcindor, Chorführer der Kgl. Oper	Franz Biehler
Bourdon, Chorführer der Kgl. Oper	Ferd. Wenzel
Madeleine, unter dem Namen Frau von Latour	Anny v. Krayswyk
Rose, Gesellschaftsdame der Frau von Latour	Christel Lücken
Sänger und Choristen der Oper. Vornehme Damen und Herren. Soldaten. Diener.	

Ort der Handlung: Landhaus der Frau von Latour, nahe bei Fontainebleau. Zeit: 1766.

Anfang 7½ Uhr.

Ende etwa 10 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus

Samstag, den 22. Januar, Stammreihe III:
Zum ersten Male: Dover-Calais. Anfang 7½ Uhr.

Sonntag, den 23. Januar, bei aufgeh. Stammkarten:
Strohwitwer. Anfang 7 Uhr.

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, geg. 1862
empfiehlt sich zum

An- und Verkauf von

Immobilien

A. Opitz

Kürschnermeister

Pelzwaren

Werkstätten für feinste Maßarbeit

Webergasse 17 * Gegründet 1830 * Fernruf 7132

WEBERGASSE 37
FERNRUF 8677
EINTRITT
FREI
CLOU
DAS FÜHRENDE
HAUS
KABARETT-TANZ
VARIÉTÉ ANFANG 8½

Die Presse schreibt:
Wiesbaden hat jetzt im Clou seine Kleinkunstbühne
wie sie seither in Wiesbaden gefehlt hat. Dr. H.
Tanz-Kasino Die schönste Tanzstätte
Clou-Bar Die intime Bar
The Highman Boys
Die beste Tanzkapelle des Continents
und 10 internat. Attraktionen

WEBERGASSE 37
FERNRUF 8677
EINTRITT
FREI
CLOU
DAS FÜHRENDE
HAUS
KABARETT-TANZ
VARIÉTÉ ANFANG 8½

Ratskeller Wiesbaden

Sehenswürdigkeit Wiesbadens

Ia Küche Prima Weine
Spezialausschank
des Pschorr-Bräu München

Telef. 6313 Neue Bewirtschaftung: Xaver Hirster



Pelz-Schneider
Wiesbaden
Telef. 3343

Führendes Spezialhaus
Qualitäts-
Stahlwaren
für
Luxus u. Bedarf
Messerschmiede
Großschleiferei
G. EBERHARDT, Hofmesserschmied
gegr. 1858 Lang-46-gasse F. 6183

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
ist das Beste

Pension einschl. Kurbad von RM. 8.50 an

Hotel Adler Badhaus

Vorzügliches Restaurant
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

VILLEN Etagenhäuser
Geschäftshäuser
Vorteilhafte Gelegenheitskäufe
SCHOTTENFELS & Co.
Gegründet 1875 1140b Fernsprecher 7224
Theaterkolonnade 29/31



Grammophon-Polyphon-Musikapparate
In allen Ausführungen und Preislagen
Platten in grösster Auswahl!
Besichtigung und Vorführung unverbindlich
Weitgehendste Teilzahlung
Musikwerke
L. Spiegel & Sohn G.m.b.H.
Langgasse 1

Verlangen Sie



den Besuch

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von
Inschriften für das „Wiesbadener Badeblatt“
Fernruf: 3690 oder 5704

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt
in vier Abschnitte.

Den 1. Abschnitt (1.—5. Tag) bildet
der Zustand anfänglicher Erschlaffung.

Das 2. Stadium (6.—12. Tag) bildet
die erste vermeintliche Besserung.

Im 3. Stadium (13.—22. Tag) macht
sich die Reaktion der Kur bemerkbar.

Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt
die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Städtische Badhäuser

Kaiser-Friedrich-Bad
Städtisches Badhaus und Inhalatorium
Langgasse 38/40

1. Thermal- und Süsswasserbäder, desgl. Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags. Sonn- und Feiertags von 7 bis 12 Uhr vormittags.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, von 8 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder von 8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.
(Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen).
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren von 8 Uhr vormittags bis 8 Uhr nachmittags ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen Dienstag von 8 Uhr vormittags bis 8 Uhr nachmittags und Freitag vormittags von 8 bis 1 Uhr.
5. Inhalationen von 8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.
(Römisch-irische Behandlung bis 8 Uhr).

Badhaus zum Schützenhof
Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit 8 bis 1 Uhr
vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.
An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.
• Sonn- und Feiertags geschlossen. •

SPEZIALGESCHÄFT

für modernen Damen - Haarschnitt
Dauerwellen in grösster Vollendung
Coiffeur ALEXANDER
Wilhelmstrasse 52
Hotel 4 Jahreszeiten Telefon 4450

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet
von 10—1 Uhr vorm. und 2 $\frac{1}{2}$ —4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachm. und zwar wegen
Personalmangels abwechselnd:

Naturhistorisches Museum und
Gemäldesammlung:
Sonntag, Dienstag, Donnerstag
vormittags
Mittwoch und Freitag
nachmittags

Landesmuseum
Nass. Altertümer:
Mittwoch und Freitag vorm. und
Sonntag nachm. Erdgeschoss
und 1. Stock
Dienstag, Donnerstag und Samstag
nachm. Erdgeschoss und 2. Stock

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:
Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An den
übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
ausser Sonntag nachmittags geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Der Kenner

wählt

Weinbrand Leoni

Goupil, Leoni Fils & Co. Wiesbaden



Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

*Weinhaus
F. Schmid
Spiegelgasse 4*

„Loesch's Weinstuben“
Weltbekannt

von jedem Fremden besucht
Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung



NASSAUISCHER KUNSTVEREIN
UND WIESBADENER GESELL-
SCHAFT FÜR BILDENDE KUNST

JANUAR-AUSSTELLUNG
Südsee-Plastik

(Sammlung Flechtheim, Berlin-Düsseldorf)

Entwürfe zum

„Teatro dei Piccoli“

(Gastspiel im Kleinen Haus)

Kollektionen von:

Lasar Segall, Alois Erbach u. a.
Neues Museum, Wiesbaden. Täglich geöffnet von
10—1 u. 3—5 Uhr. Sonntag von 10—1 Uhr.
Montag geschlossen.

Karten für Nichtmitglieder des Vereins zu 1 Mk.
sowie Schülerkarten zu 50 Pfg. sind an der Kasse
des Neuen Museums zu haben.



Schlangenbader
Toilette-Seife
Hautcrème

Toilette-Essenz
Hauptpflege

Schlangen-Apotheke, Schlangenbad
Inh. Adolf Bock

Versand nach dem In- und Ausland

Restaurant im Staatstheater

Jedermann Zutritt

Kalte oder warme Speisen vor,
während und nach d. Vorstellung
Erstklassige Weine u. Biere Chr. Klauer

Haus Icke
WIESBADEN

Ferne. 6195 Sonnenbergerstr. 50 Fernr. 6195
Vornehmer, behagliches Familienheim

KURHAUS WIESBADEN

Troula

das interessante Gesellschaftsspiel
im Spielsaal

◆◆◆ Spielbeginn 4 und 8 Uhr ◆◆◆

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 19. Januar 1927.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten)

- A.**
*Albert, G., Hr., Lüdenscheld Union
*Altmann, J., Hr., Koburg Grüner Wald
- B.**
*Baehr, P., Hr., Berlin Palast-Hotel
*Bauer, P., Hr., Frankfurt Metropole
*Becker, A., Hr., Zum Bären
*Behrje, H., Hr., Bremen Hansa-Hotel
*Benz, E., Hr., Beutlingen Grüner Wald
*Berger, G., Hr., Cospa, Christl. Hospiz II
*von Bernardi, C., Hr., Buenos-Aires Kaiserhof
*von Bernhardt, F., Hr., General a. D. m. Fr.,
Lammersdorf Englischer Hof
*Boas, H., Hr., Köln Hansa-Hotel
*Boddaert, E. u. M., 2 Frl., Amsterdam, Rose
*Bohrer, P., Hr., Obering., Breslau, Hansa-H.
*Böhlinger, O., Hr., Freudenstadt, Hansa-H.
*Bönig, Ph., Hr., Dir., Bielefeld, Grüner Wald
*Brady, H., Hr., London Central-Hotel
*Brändlein, K., Hr., Studienprof. Dr.,
Schweinfurt Goldenes Kreuz
*Brändlein, J., Fr., Schweinfurt, Gold. Kreuz
*Bretz, Ph., Hr., Michelbach Zur Traube
*Brühl, E., Hr., Berlin Zur Stadt Biebrich
*von Brüning, A., Hr., Gesandter Dr.,
Montreux Rose
*Büttner, A., Hr., Karlsruhe Metropole
- C.**
*Carlbach, A., Hr., Heidelberg, Taunus-H.
*Clausner, F., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
- D.**
*Daelen, M., Fr., Frankfurt Hotel Berg
*Damrosch, W., Hr., Berlin Grüner Wald
*Dienstag, J., Hr., Berlin Grüner Wald
*Dressen, J., Hr., Dr. med. m. Fr., Jülich
Englischer Hof
- E.**
*Ebert, E., Hr., Köln Grüner Wald
*Ehme, W., Hr., Berlin Grüner Wald
*Ende, A., Hr., Dr. med., Berlin, Römerbad
*Engel, J., Hr., Bürgermeister m. Fr.,
Oberkirchen Fürstenhof
*Engels, J., Hr., Haag Metropole
- F.**
*Finke, A., Hr., Dir., Hamborn Schwarzer Bock
*Floren, E., Hr., Düsseldorf Schwarzer Bock
*Frank, C., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
*Franken, A., Hr., Bielefeld, Pariser Hof
*Freund, G., Hr., Rechtsanw. u. Notar m. Fr.,
Berlin Sanat. Dr. Schütz
*Freund, H., Hr., Ing. m. Fr., Köln
Grüner Wald
*Friesewinkel, O., Hr., m. Fr., Duisburg
Metropole
*Frings, B., Fr., Hersel Pariser Hof
*Frischlad, W., Hr., Dillenburg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Fritsch, W., Hr., Bonn Pens. Kalz
*Fuchs, A., Fr., Ransbach Zum Kranz
*Fritz, E., Hr., Reichspost-Reichshof
- G.**
*Geissbauer, E., Frl., Eusbach, Oranienstr. 53

- *Goerlich, M., Hr., Syndikus, Berlin Metropole
*Goldstein, A., Hr., m. Fr., Bameln
Hansa-Hotel
*Goldstein, G., Hr., Dir. m. Begl., Mannheim
Metropole
*Gottschalk, E., Fr. m. Tocht., Danzig
Kölnischer Hof
*Gottschalk, H., Hr., Köln Grüner Wald
*Grau, L., Hr., Oberschulrat Dr., Kassel
Hansa-Hotel
*Gutmann, L., Hr., Paris Grüner Wald

- H.**
*Haas, F., Hr., Fabr., Kumbach, Continental
Halbreich, L., Hr., Berlin Zum Kranz
*Halm, C., Hr., Heidelberg, Pens. Boshelm
*Hasenleaver, A., Hr., Gutsches m. Fr.,
Haus Frankendorf Bellevue
*Hasselhorst, F., Hr., Berlin Grüner Wald
*Heckel, K., Hr., Auerbach Grüner Wald
*Heinrich, C., Hr., Offenbach Metropole
*Hermann, M., Frl., Rautenthal Hotel Berg
*Hesse, J., Hr., m. Fam., Bielefeld
Schwarzer Bock
*Hester, F., Hr., Dir., Benrath Pariser Hof
*Heymann, E., Hr., Krefeld Grüner Wald
*Heymann, S., Hr., Rent., Bad Kissingen
Goldener Brunnen
*Hilpert, P., Hr., Heidelberg Hansa-Hotel
*Münch-Holland, H., Hr., Leipzig
Grüner Wald
*Homann, W., Hr., Kapellmeister, Zum Bären
*Hornberg, E., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
*Hortstein, R., Hr., Dr., Berlin Neuer Adler
*Horwitz, B., Hr., m. Fr., Harburg
Schwarzer Bock
*Huber, J., Hr., Gelnhausen
*Hubert, B., Hr., Weinheim, Z. Stadt Biebrich
*Hutter, M., Hr., m. Fr., New York, Kaiserhof

- J.**
*Jansen, F., Hr., Köln Hotel Berg
- K.**
*Kahn, E., Hr., m. Fr., Köln Hotel Nassau
*Kaichen, D., Hr., Mannheim
Zur Stadt Biebrich
*Kalteis, P., Frl., Riemsburg, Oranienstr. 53
*Karrer, Ch., Fr., Stralsund, Schwarzer Bock
*Katzenstein, B., Hr., Frankfurt, Engl. Hof
*Keim, B., Frl., Zur Stadt Ems
*Klein, H., Hr., Gelsenkirchen
Schwarzer Bock
*Knowles, L., Fr. m. Bed., London, Taunus-H.
*Koch, G., Hr., Karlsruhe Metropole
*Koch, F., Hr., Fabr. m. Fr., Hörscheid
Goldenes Ross
*Kopp, J., Hr., Saarbrücken, Grüner Wald
*von Korff, E., Baron, Duisburg Grüner Wald
*Krämer, A., Hr., Düsseldorf Domhotel
*Krebs, W., Hr., Frankfurt Metropole
*Krieger, W., Hr., Köln Grüner Wald

- L.**
*Landon, H., Hr., Norfolk
Pagenstechers Augenklinik
*Lange, F., Hr., Oberinsp., Trier
Friedrichstr. 31
*Leer, F., Frl., Frankfurt Metropole
*Lenchs, M., Hr., Oberinsp., Nürnberg
Friedrichstr. 31
*Lendholt, E., Hr., Dir., Krappitz
Schwarzer Bock
*Ley, R., Frl., Zum Bären
*Lieb, H., Hr., Nürnberg Grüner Wald
*Liebenstein, F., Fr., Mainz Kaiserhof
*Lieber, A., Hr., Kaiserhof
*Lindner, R., Hr., Leipzig Grüner Wald
*Lotz, E., Hr., Kirchhausen Hotel Berg
*Loven, A., Hr., Köln Grüner Wald

- M.**
*Marum, W., Hr., Köln Grüner Wald
*Marx, E., Hr., Berlin Grüner Wald
*Marzelmann, K., Hr., Mergentheim
Central-Hotel
*Matzack, A., Hr., Frankfurt, Zum Falken
*Merkator, J., Hr., Johannsburg, Z. Falken
*Metzger, O., Hr., Aschaffenburg, Central-H.
*Miehl, M., Frl., Heidelberg Pens. Boshelm
*Möbus, V., Hr., Frankfurt, Würzburger Hof
*Mohr, C., Hr., Neu-Ulm Christl. Hospiz II

- N.**
*Nahl, L., Fr., Hagen, P. Wenker-Paxmann
*Neu, M., Hr., Pirmasens Grüner Wald
*Neuhäus, F., Hr., Fabr., Solingen
Grüner Wald
*Nicolay, H., Hr., Düsseldorf, Zum Posthorn
*Nietzsch, C., Hr., Berlin Neuer Adler
*Nölle, M., Fr., Essen Kölnischer Hof

- O.**
*Oberneck, L., Hr., Brüssel Villa Winter
*Oppenheimer, E., Hr., Dr. med. m. Fr.,
Frankfurt Rose

- P.**
*Panzer, M., Hr., Frankfurt, Zur Stadt Ems
*Paschka, E., Hr., Wien Grüner Wald
*Pauer, O., Hr., Wien Central-Hotel
*Petzold, O., Hr., Godesberg Neuer Adler
*Pfaff, A., Hr., m. Fr., Mainz, Grüner Wald
*Porsch, P., Frl., Hansa-Hotel
*Porst, P., Hr., Frankfurt Grüner Wald
*Pravatner, M., Hr., Paris Metropole

- R.**
*Reinhardt, E., Frl., Schauspielerin,
Baden-Baden Hansa-Hotel
*Reinheimer, M., Hr., Köln Grüner Wald
*Reinke, R., Hr., Heidelberg
Hotel Reichspost-Reichshof
*Reitz, O., Hr., Pirmasens Union

- *Reuschel, B., Fr., Berlin, Z. Stadt Biebrich
*Rheinhard, H., Fr., Stuttgart, Hansa-H.
*Rick, F., Hr., Düsseldorf Schwarzer Bock
*Riedel, A., Hr., Frankfurt
Hotel Reichspost-Reichshof
*Ritter, F., Hr., Mannheim Grüner Wald
*Rullmann, E., Hr., Dr. med., Giessen
Fürstenhof
*Rumpf, R., Hr., Pfarrer, Hecholshausen
Hotel Osterhof

- S.**
*Sander, H., Hr., Berlin Hansa-Hotel
*Sandner, E., Fr., Rheidt Kölnischer Hof
*Schäfer, K., Hr., Berlin Zum Falken
*Scheid, O., Hr., Fabr., Limburg, Hansa-H.
*Schmidt, H., Hr., Remscheid, Grüner Wald
*Schliebach, M., Fr., Generalkonsul m. Begl.,
Hamburg Rose
*Schmeltzer, Th., Hr., Major a. D. m. Fr.,
Bielefeld Schwarzer Bock
*Schmidt, W., Hr., München, Grüner Wald
*Schmitz, J., Hr., Hamborn, Goldener Brunnen
*Schönfeld, A., Hr., Landau Hansa-Hotel
*Schreiber, F., Hr., m. Fr., Frankfurt
Pfälzer Hof
*Schulz, M., Fr., Berlin Römerbad
*Schumann, K., Fr., Grenzhausen
Hospiz z. hl. Geist

- *Schwebach, G., Hr., Frankfurt, Quisisana
*Sewald, A., Frl., Saarbrücken Bellevue
*Simons, M., Hr., Köln Zur Traube
*Sohns, A., Frl., Geisenheim Continental
*Spiegel, A., Hr., Fürth Grüner Wald
*Spielmann, J., Hr., Ludwigshafen
Wilhelms

- *Steinhardt, A., Hr., Frankfurt Grüner Wald
*Steinjacob, A., Hr., Pirmasens Grüner Wald
*Stock, O., Hr., Kassel Englischer Hof
*Stütz, A., Hr., Kassel, Friedrichstr. 31

- T.**
*Thush, G., Frl., Frankfurt, Kölnischer Hof

- U.**
*Uhlmann, W., Hr., Chemnitz, Z. Posthorn

- V.**
*Vogel, A., Frl., Hannover, Hotel Osterhof

- W.**
*Wahl, H., Hr., Aschaffenburg, Grüner Wald
*Walter, P., Hr., Mannheim, Central-Hotel
*Wambach, L., Frl., Zum Bären
*Weber, E., Frl., Frankfurt Metropole
*Weigl, R., Hr., Lübeck Bellevue
*Weitenbacher, J., Hr., m. Fr., Kissingen
Karshof
*Weitz, Ph., Hr., Präsidiat-Syndikus,
München Hansa-Hotel
*Wertheimer, H., Fr., Nürnberg
Goldener Brunnen
*Windharter, O., Hr., Dir., Freiburg
Wilhelms
*Winkler, R., Frl., Oranienstr. 53
*Wittich, K., Hr., Regierungsrat, Allenstein
Hotel Berg
*Wittigs, E., Hr., Steinach Grüner Wald
*Wobcke, K., Hr., Leipzig Grüner Wald
*Wynbergen, J., Hr., Eindhoven Metropole

- Y.**
*Yule, K., Fr., England Englischer Hof

- Z.**
*Zimmer, H., Hr., Guntersblum, Grüner Wald
*Zingler, E., Hr., Köln Hansa-Hotel

METROPOLE

Jeden Dienstag und Freitag im neuen Festsale:

Gesellschafts-Abend mit Tanz

Beginn 9 Uhr — Gesellschafts-Anzug

Hotel und Badhaus
Goldenes Kreuz
Spiegelgasse 6
Thermalbäder aus eigenen Quellen
Grosse luftige Badehalle, Ruhegelegenheit

BADEN SIE
in den
„Weissen Lilien“
Häfnergasse 8 Pro Bad 80 Pfg.

Der moderne
Damen-Haarschnitt
die vollkommene
• **Schönheitspflege** •
Käthe Schalles-Scheibel
Langgasse 41 I Fernruf 8483

Amfliche Personenwagen
Kurhaus und am Kochbrunnen
Wiegegebühr: 0,20 Gr.-Mk.
Städtische Kurverwaltung.

KURHAUS
Faschings-Veranstaltungen
1927:

Samstag, den 29. Januar: **I. Maskenball**
„Ein Ball beim Prinzen Karneval“
Einzug seiner närrischen Hoheit des Prinzen Karneval
Begrüßung durch den Kanzler des närrischen Reiches
Samstag, den 5. Februar: **II. Maskenball**
Samstag, den 12. Februar: **Sprudel-Abend**
Samstag, den 19. Februar: **III. Maskenball**
Samstag, den 26. Februar: **IV. Maskenball**
Montag, d. 28. Februar: **Humoristisches Konzert**
des städtischen Kurorchesters
Dienstag, den 1. März: **V. u. letzter Maskenball**

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Strasse 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuss des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen



gegen **Katarrhe,**
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Ver-
dauungsstörungen

Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:
Am Kochbrunnen, im Städt. Kaiser-Friedrich-Bad,
im Städt. Brunnenkontor, Webergasse 3
und in allen Apotheken und Drogerien.

Vegetarisches Restaurant

Schillerplatz 2
Telefon Nr. 2385
Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten,
Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Puddings. Ärztlich
empfohlene Küche. Täglich frische Jagart. Nach-
mittags Tee, Kaffee, Kakao, Hausmacher Kuchen.

Rheingau Loge No 5
von Nassau
Kloppelstr. 12 Part.
Dienstags Abends 8 1/2 Uhr.